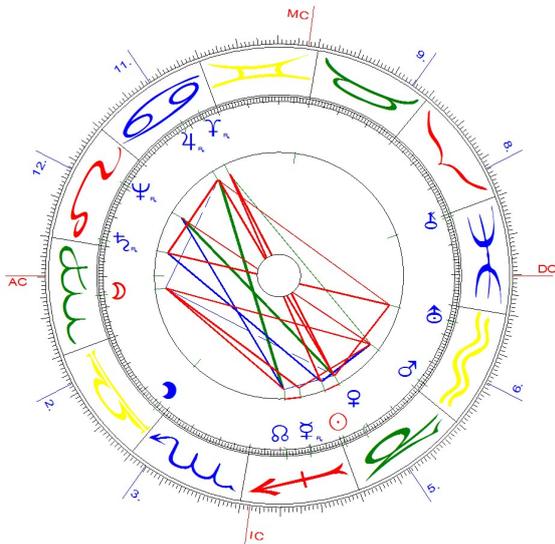


## Eine Hommage an Helmut Schmidt

Der deutsche Altkanzler Helmut Schmidt starb am 10. November 2015. Mit seinem geistigen Erbe möge er uns daran erinnern, welche Qualitäten uns dazu befähigen, Krisenzeiten zu meistern. Seine Zitate sind in unserer Zeit nach wie vor aktuell, wie beispielsweise: „Sie mögen in diesem Augenblick ein triumphierendes Machtgefühl empfinden. Aber sie sollen sich nicht täuschen. Der Terrorismus hat auf die Dauer keine Chance. Denn gegen den Terrorismus steht nicht nur der Wille der staatlichen Organe. Gegen den Terrorismus steht der Wille des ganzen Volkes. Dabei müssen wir trotz unseres Zornes einen kühlen Kopf bewahren.“

Anmerkung: Die traditionelle Deutung des Horoskopes gibt viel her, ohne Zweifel. Doch das gesamte Potenzial eines Menschen kann meines Erachtens nur unter Einbezug der Fixsterne erfasst werden. Ich würde mir sehr wünschen, dass sich auch andere Astrologen an dieses verloren gegangene Wissen erinnern.

**Helmut Schmidt**  
**23. Dezember 1918, 22.15 Uhr**  
**Hamburg D**



Helmut Schmidt hat zwischen der Wintersonnenwende und Weihnachten, der dunkelsten Zeit im Jahr, das Licht der Welt erblickt. Doch gerade in dieser Zeit ist das innere Licht am grössten.

*Seine Steinbock-Sonne im vierten Haus steht in Opposition zum rückläufigen Pluto im Krebs im zehnten Haus.*

Dies weist auf eine komplexe Vaterthematik hin. Helmut Schmidt hat seinen Vater als streng und unnahbar erlebt. Als Kind wollte er in die Hitlerjugend, und sein Vater sagte kategorisch nein. Er konnte dies nicht verstehen, weil er der einzige Junge in seiner Schulklasse war, der nicht in die Hitlerjugend durfte.

Seine Mutter weihte ihn im Alter von 15 Jahren in das Geheimnis ein, dass sein Vater der uneheliche Sohn eines jüdischen Bankiers sei und deswegen die Familie in ständiger Angst leben musste, entdeckt zu werden. Man muss sich vorstellen, wie massiv eine solche Offenbarung die Entwicklung des heranwachsenden Helmut Schmidt erschüttert und geprägt haben muss.

*Diese Erschütterung schlägt sich im Paran<sup>1</sup> des rückläufigen Neptuns im Löwen und dem Stern Acumen im Sternbild Skorpion nieder. Neptun steht in Opposition zu Mars im Wassermann. Mars bildet Parane zu den Sternen Antares im Sternbild Skorpion, Fomalhaut im Sternbild Piscis Austrinus und Spica im Sternbild Jungfrau.*

Seine Ideale, seine Hoffnungen und Visionen wurden zutiefst verletzt. Zu jener Zeit wussten die meisten Menschen nicht, was im Dritten Reich wirklich geschah. Helmut Schmidt ging trotz seines väterlichen Hintergrunds an die Ostfront. Sein Motiv war, dass er nicht als Feigling durch die Gegend laufen wollte (Steinbocksonne/El Nath). Er schrieb im letzten seiner vielen Bücher, dass er erst später begriffen habe, dass die Nazis Verbrecher waren. Er blieb nicht in der Opferrolle – im Gegenteil: Seine Erfahrungen bildeten den Nährboden seiner scharfen Kritikfähigkeit, was ihn später dazu befähigte, aktiv handelnd Wenden herbeizuführen. Helmut Schmidt war in seiner Handlungs- und Durchsetzungsweise äusserst talentiert, und deshalb gelang es ihm auch, seine Ideale zu verfolgen. In seinen reifen Jahren kam dann noch jene Verbissenheit und Leidenschaft hinzu, das, was er wollte, auch umzusetzen.

*Zurück zu seiner Sonne im Steinbock in Opposition zum rückläufigen Pluto im Krebs im zehnten Haus. Die Sonne bildet einen Paran zum Stern El Nath in den Hörnern des Stiers und Pluto Parane zu den Sternen Pollux im Sternbild Zwillinge, Markab im Sternbild Pegasus und Mirach im Sternbild Andromeda.*

Wie schon erwähnt, hat Helmut Schmidt seinen Vater als sehr streng erlebt, wohl auch deshalb, weil dieser mit der ständigen Angst um sein Leben und dasjenige seiner Familie fertig werden musste. Das Potenzial, das aus dieser väterlichen Strenge erwuchs, war eine enorme Zielstrebigkeit und sein Kampfgeist; er war bildlich gesprochen stets bereit, den Stier bei den Hörnern zu packen. Er sagte: „Willen braucht man. Und Zigaretten.“ (Seine Sucht können wir Neptun im Löwen und Saturn im zwölften Haus zuordnen.) Als beispielsweise am 16. Februar 1962 Hamburg von einer Sturmflut heimgesucht wurde, übernahm Helmut Schmidt das Kommando und rief in der Stunde der Not die Bundeswehr zu Hilfe (siehe auch Saturn/Deneb Algedi). Durch seine Familiengeschichte und die Ereignisse im damaligen Deutschland wusste er, was es heisst, den gesellschaftlichen Prozessen ohnmächtig ausgeliefert zu sein. Daraus entwickelt er einen Riecher für das, was im Untergrund brodelte. Seine grosse Stärke war, dass ihn nichts so leicht aus dem Sattel warf, was auch zum sturen Festhalten an seiner Macht führte (siehe auch Phact am Schluss dieses Artikels).

*Der rückläufige Merkur im Schützen im vierten Haus am aufsteigenden Mondknoten im Quadrat zum Mond in der Jungfrau.*

---

<sup>1</sup> Die Hauptachsen, also AC, DC, MC und IC, sind die Tore, durch die sich ein Stern in der Materie verwirklichen kann. Wenn beispielsweise ein Stern aufsteigt (AC) und sich gleichzeitig Merkur am MC befindet, so ist das ein **Paran**.

Helmut Schmidt wurden brillante rhetorische Fähigkeiten in die Wiege gelegt. Wir können auch sagen, dass er in einem anderen Leben eine berühmte Persönlichkeit war, die sich durch ihr sprachliches Geschick auszeichnete und die gewohnt war, im Rampenlicht zu stehen. Diese Erfahrungen konnte er zeitlebens nutzen. In diesem Leben ging es jedoch darum, sein Denken und Wissen durch eine umfassendere Perspektive zu erweitern. Sein väterliches Erbe und die Nazi-Zeit lehrten ihn früh, dass man nicht leichtfertig über alles sprechen darf, auch wenn die Emotionen überlaufen. Aus seinen Erfahrungen erwuchs ein tiefgründiger, sinnsuchender Denker, der wusste, welche verheerenden Auswirkungen es hat, wenn Hass und Intoleranz dazu führen, dass sich unterschiedliche Kulturen und Religionen bekämpfen. Die Herausforderung in diesem Leben bestand ferner darin, abseits des Scheinwerferlichts, sozusagen in seinen häuslichen Gemächern, seine Lebensphilosophie zu vervollkommen. Dies dürfte der „karmische“ Grund gewesen sein, dass ihm die SPD an einem Sonderparteitag im Jahre 1983 die schwerste Niederlage in seiner Karriere bescherte, indem sie ihn nicht mehr wählte. „Die Zeit“ in seiner Heimatstadt Hamburg bot ihm danach eine neue Heimat, eine absolut stimmige Entsprechung für den rückläufigen Merkur am aufsteigenden Mondknoten im vierten Haus. Hier fand er zu seiner Berufung und zu seiner Zufriedenheit zurück. Und je länger seine Regierungszeit zurücklag, desto mehr liebten ihn die Deutschen.

*Die Begabungen seines Merkurs werden intensiviert durch die Sterne Antares im Sternbild Skorpion, Alderamin im Sternbild Kepheus und Deneb Algedi im Sternbild Steinbock.*

Der Einfluss von Antares färbte sein Denken und Kommunizieren mit einer Leidenschaftlichkeit, die es ihm ermöglichte, die Dinge haarscharf zu erkennen, zu verfolgen und zu formulieren. Eines seiner Zitate lautete: „Von jedem, der sich um das Amt des Kanzlers bewirbt, ist zu verlangen, dass er dem Volk die bittere Wahrheit sagt.“ Eine andere Manifestation ist, dass er mit seiner Schmidt-Schnauze und seinem sarkastischen Verstand nicht zimperlich mit seinen politischen Gegnern umging und im Grunde genommen den leidenschaftlichen Wettstreit im Argumentieren suchte.

Mit dem Stern Alderamin (Alderamin und Kepheus symbolisieren den König) beinhaltete sein Denken und Kommunizieren eine königliche Würde, die wohl auch keinen Widerspruch geduldet haben dürfte. Ein König will an der ersten Stelle stehen. Helmut Schmidt stand lange Zeit im Schatten von Willy Brandt und er litt darunter, der ewig Zweite zu sein. In einem Dokumentarfilm sagte er: „Ich bin mir meines Geltungsdrangs durchaus bewusst.“ In seinem Schaffen hat sich dies auch so geäußert, dass er viele Journalisten für intellektuell nicht auf seiner Augenhöhe hielt. (Seine königliche Würde oder seine königlichen Allüren werden verstärkt durch den Königsstern Regulus, der einen Paran zu Saturn bildet.)

Dank dem Stern Deneb Algedi war er der weise Führer, der fähig war, Gesetze zum Schutze der Menschen zu formulieren (siehe nachfolgend Jupiter/Deneb Algedi).

*Der rückläufige Jupiter in Konjunktion mit dem rückläufigen Pluto im zehnten Haus. Jupiter bildet Parane zu Pollux im Sternbild Zwillinge, Zuben Eschamali im Sternbild Waage und Alkes im Sternbild Crater.*

Seine Tochter Susanne sagte, dass ihr Vater viel zu lange „ein apolitischer Mensch“ gewesen sei. Dies ist nachvollziehbar, lebte Helmut Schmidt doch in einer Zeit, in der das Vertrauen der Menschen durch den grössenwahnsinnigen, fanatischen Hitler und den zweiten Weltkrieg massiv erschüttert wurde. Diese kollektiven Erfahrungen beinhalteten gleichzeitig sein Potenzial, sich zu einer Führungspersönlichkeit zu profilieren, die den Menschen das

Vertrauen zurück gibt und zwar durch seine Fähigkeit, Geborgenheit und Sicherheit schenkende Strukturen wiederherzustellen. In diesem Sinn hat Helmut Schmidt seine Macht absolut konstruktiv genutzt. Er hatte ein Gespür für das, was im Argen lag, er verlieh seinen sozialen Idealen Gestalt, er hatte einen Sinn für Gerechtigkeit und war fähig, das schwerfällige Gefährt einer Mammutregierung in der Balance und auf Kurs zu halten.

Eine herausfordernde Unterstützung erfahren diese Themen durch:

*Venus im Steinbock in Opposition zum rückläufigen Jupiter, die Parane zu folgenden Sternen bildet: Algol im Sternbild Perseus, Vega im Sternbild Leier, Alhena im Sternbild Zwillinge, Arcturus im Sternbild Bootes, Alkes im Sternbild Crater und Alphecca im Sternbild Corona Borealis.*

Venus im Steinbock ist den realen Werten verpflichtet. Im Zusammenspiel mit seinem Aszendenten in der Jungfrau war die Vernunft ein Lebensmotto von Helmut Schmidt. Er studierte Volkswirtschaft, eine wunderbare Entsprechung für eine Venus im Steinbock in Opposition zu Jupiter, die auf einen vernünftigen, grosszügigen und sinnvollen Umgang mit Finanzen und Werten hinweist. Es ist wohl dem Einfluss dieser Sterne zu verdanken, dass er nach dem schockartigen Anstieg der Ölpreise die schwere Wirtschaftskrise bewältigte. Er war einer der Mitbegründer des Euros und auf dem Höhepunkt seines Erfolgs galt er als „Weltökonom“.

Mit Algol, dem verruchten Stern, wusste er um den Missbrauch der menschlichen Werte und des menschlichen Lebens, die einen in die Schockstarre bringen können. Dieses erfahrene Leid und Wissen befähigte ihn dazu, den Kampf gegen die RAF zu führen (siehe auch Saturn/Deneb Algedi). Vega verlieh ihm ein enormes Verhandlungsgeschick und zugleich auch musische Gaben, die in seiner Liebe zum Klavierspiel zum Ausdruck kam. Mit Alhena war er der „proudly marching one“, dem das Gehen, das Erfüllen seiner inneren Mission, zuweilen auch schwer fiel. Arcturus, der Stern der grossen Führer, befähigte ihn dazu, Paradigmenwechsel herbeizuführen. Die NZZ schrieb am 11. November 2015, dass Helmut Schmidt der fähigste Kanzler gewesen sei. Alkes erhöhte seine Intuition und sein Bedürfnis, der Welt etwas „Wertvolles“ zu hinterlassen. Alphecca schenkte ihm eine verdiente königliche Würde, weil er fähig war, auch im Wirrwarr den roten Faden nicht zu verlieren und aus dem Labyrinth von komplizierten und ausweglosen Situationen herauszufinden.

*Der rückläufige Saturn im Löwen im zwölften Haus in Opposition zu Uranus im Wassermann im sechsten Haus. Saturn bildet Parane zu folgenden Sternen: Zuben Elgenubi und Zuben Eschamali im Sternbild Waage, Regulus im Sternbild Löwe, Sadalmelek im Sternbild Wassermann, Deneb Algedi im Sternbild Steinbock und Facies im Sternbild Schütze. Uranus bildet einen Paran zu Ras Algethi im Sternbild Herkules.*

Helmut Schmidt hatte die Fähigkeit, chaotische Situationen zu ordnen und in diesen Prozessen Neuerungen einzuführen. Er war denn auch der unermüdliche Reformier, und wo immer er auch hinkam, trat er für Reformen ein.

Mit Zuben Elgenubi und Zuben Eschamali waren sein Gerechtigkeitssinn und sein soziales Bewusstsein enorm erhöht. Er setzte sich nicht profitorientiert für neue soziale Standards, Vorschriften und Gesetze ein und verdiente dennoch mit seiner Arbeit ein Vermögen. Diese Konstellationen beinhalteten auch seine Fähigkeit zu Kompromissen. Er sagte: „Die Demokratie lebt vom Kompromiss. Wer keine Kompromisse machen kann, ist für die Demokratie nicht zu gebrauchen.“ Der Königsstern Regulus verlieh ihm königliche Würde und zwar in Form von Autorität und Macht (siehe auch Merkur/Alderamin). Ras Algethi befähigte ihn dazu, geistige Herkulesarbeit zu leisten, indem er chaotische und korrupte Situation ordnete und neue Strategien entwickelte.

Facies, der sich in einer Nebula im Auge des Schützen befindet, befähigte Helmut Schmidt dazu, aus der Fülle der Möglichkeiten das Machbare herauszuschälen und seine Kraft wie ein Laserstrahl konzentriert und allenfalls auch rücksichtslos auf erstrebenswerte Ziele zu bündeln. Nebula bedeutet Nebel. Der Einfluss von Facies kann zu einem ziellosen Verhalten führen. Bei Helmut Schmidt äusserte sich dies bildlich gesprochen so, dass er sich stets im Rauch seiner Zigaretten, auch eine Nebula, aufhielt.

Deneb Algedi, der auch einen Paran mit Merkur bildet, befähigte ihn dazu, Lücken in Gesetzen zu erkennen und in Krisenzeiten nach seinen eigenen, inneren Gesetzen zu handeln. In solchen Situationen war er der Gesetzgeber. Es gab beispielsweise bei der Flut in Hamburg noch keine Notstandsgesetze, die den Einsatz von Soldaten erlaubt hätten. Im Zusammenspiel mit seiner Steinbock-Sonne, die einen Paran zu El Nath in den Hörnern des Stiers bildet, finden wir hier seine enorme Entschlossenheit und seine gnadenlose Härte im Umgang mit den Terroristen. Er liess sich von Verbrechern nicht erpressen und war dagegen, dass Geiseln freigekauft werden. Er hat diese Haltung auch in seinem Privatleben konsequent umgesetzt, indem er und seine Frau Loki ein Dokument verfasst haben, wonach sie im Falle, dass sie gekidnappt werden, nicht wollten, dass man sie freikaufte. Er wusste, dass in Extremsituationen seine Entscheidung auch den Tod von Menschen zur Folge haben konnte. Diese Güterabwägung hat zum Tod von Martin Schleyer geführt. Er war bereit, im Falle des Scheiterns des Kommandounternehmens zur Befreiung der Lufthansa-Passagiere zurückzutreten, doch diese Aktion verlief erfolgreich. Vielleicht finden wir hier auch sein Gewissen, lautet doch eines seiner Zitate: „Für mich bleibt das eigene Gewissen die oberste Instanz.“

Helmut Schmidt hätte wohl all die grossen Herausforderungen in seinem Leben nicht ohne Sadalmelek bewältigt, der seinem Saturn im zwölften Haus in dessen Tun und Wirken eine wohlwollende und zum Erfolg führende Unterstützung gewährte.



Und zum Schluss noch die Sterne, die sich zum Zeitpunkt seiner Geburt an Hauptachsen befanden:

*Sadalmelek in der Schulter des Sternbildes Wassermann und Sualocin im Sternbild Delphin gingen zum Zeitpunkt seiner Geburt im Westen unter.*

Helmut Schmidt hatte eine ausserordentlich glückliche Hand im Schmieden von Netzwerken, und er durfte auf die Unterstützung von einflussreichen Menschen zählen (siehe auch Sadalmelek/Saturn). Hier finden wir auch sein natürliches Bedürfnis, anderen Menschen zu helfen, sowie sein spielerisches Talent, das in seiner Liebe zum Klavierspiel zum Ausdruck kam (siehe auch Venus/Vega).

*Phact im Sternbild Columba (Taube) ging zum Zeitpunkt seiner Geburt am Horizont auf.*

Helmut Schmidt war fähig, seine Ziele auf dem direktesten Weg anzupfeilen. Die Kehrseite war, dass er auch dann nicht von seinem Kurs abwich, wenn sich die eingeschlagene Richtung als falsch erwies (siehe auch Markab/Pluto).

Quellen:

- NZZ vom 10.11.2015
- Tages-Anzeiger vom 11.11.2015
- Notizen aus verschiedenen Fernsehsendungen